

1. Teil

A. Allgemeines

Wissenswertes aus der Geschichte der Stadt Kassel

- 913 Erste Erwähnung Kassels in einer Urkunde König Konrads I.
945 Anwesenheit Kaiser Otto I.
1008 Kaiser Heinrich II. schenkt den Hof Kassel dem Kloster Kaufungen
1143 Erzbischof Heinrich von Mainz genehmigt die Gründung des Klosters Weifenstein
1152 Erste Erwähnung des Klosters Ahnaberg
1154 Kaiser Friedrich I. der Rotbart bestätigt eine Schenkung Heinrich Raspe's an das Kloster Ahnaberg
1239 Landgraf Hermann von Thüringen gibt der Stadt Kassel Statuten
1252 Für die Kirche auf dem Marställer Platz wird ein Ablass bewilligt
1277 Beginn des Baues des alten Schlosses an der Fulda
1287 Gründung des Karmeliterklosters
1293 Erste Erwähnung der Neustadt (später Unterneustadt genannt)
1325 Die Cyriacus-Kirche auf dem Marställer Platz wird abgebrochen und neu aufgebaut
1330 Beginn des Baues der Freiheit
1342 Beginn des Baues der Martinskirche
1343 Hochwasser der Fulda. Das Wasser steht über dem Altar der auf dem Holzmarkt gelegenen Kirche der Neustadt
1346 Erhebung eines Brückengeldes auf der Fuldabrücke
1360 Die Witwe Goldfus stiftet eine Kapelle auf der Fuldabrücke
1367 Erbauung der Martinskirche St.-Martins-Platz
1375 Ausschreiben eines Ungeldes durch Landgraf Hermann den Gelehrten. Kassel verweigert die Zahlung und schließt mit den niederhessischen Städten einen Bund gegen den Landgrafen
1376 Bau der Karmeliterkirche (Brüderkirche) beendet
1378 Unruhen in Kassel. Die Bürger nehmen das Schloß ein
1384 Neue Statuten durch Landgraf Hermann erteilt. Die drei Städte Altstadt, Neustadt und Freiheit werden zu einem Gemeinwesen vereinigt
1385 Belagerung von Kassel durch Mainzer und Thüringer. Versuch Kasseler Geschlechter, die Stadt an die Feinde zu verraten
1386 Neubau der Fuldabrücke
1387 Zweite Belagerung durch die Thüringer
1391 Hochverratsprozeß gegen die Kasseler Geschlechter wegen des Verrats vom Jahre 1385
1408 Bau des Rathhauses am Altmarkt begonnen
1413 Landgraf Ludwig erneuert die Statuten der Stadt
1415 Bau des Druselturmes
1421 Der Neue Bau (später Stadtbau genannt) begonnen
1440 Das Mittelschiff der Martinskirche stürzt ein
1441 Guß der Glocke Osanna, die zuerst an einem Gerüst über dem unvollendeten Turm der Martinskirche hängt
1455 Gerichts- und Polizeiordnung des Landgrafen Ludwig I.
1470 Schwere Seuche in ganz Hessen, bis 1472
1475 Die Kasseler Bürger ziehen nach Neuß zur Verteidigung dieser Stadt gegen Karl den Kühnen von Burgund
1476, 1477 Die Kasseler Bürger ziehen vor Volkmarzen zur Belagerung der Stadt
1488 Die Kugelherren lassen sich im Weißen Hof nieder
1488 Rammereiordnung, durch die die Finanzverwaltung der Stadt geregelt wird
1509 Neubau der Fuldabrücke
1510 Bau des Marstallgebäudes am Marställer Platz
1512 Neubau des Ahnaberger Klosters
1521 Der mittlere Pfeiler der Fuldabrücke mit der Kapelle darauf stürzt ein
1523 Beginn der Schloßbefestigung
1526 Die Karmelitermönche geben ihr Kloster auf
1526 Die Kirche auf dem Marställer Platz wird abgebrochen
1527 Landtag zu Kassel, auf dem die Aufhebung der Klöster beschlossen wird. Einführung der Reformation in Hessen
1531 Einrichtung der Superintendentur Kassel
1534 Landtag zu Kassel, auf dem der Kriegszug nach Württemberg beschlossen wurde
1538 Erbauung der Unterneustädter Mühle (abgerissen)
1547 Beendigung der Stadtbefestigung. In demselben Jahre wird auf kaiserlichen Befehl mit der Schleifung der Festungswerke begonnen
1552 Rückkehr Landgraf Philipps des Großmütigen aus der Gefangenschaft
1552 Wiederbeginn der Stadtbefestigung
1555 Erbauung der Ahnaberger Mühle (jetzt Bogts Mühle)
1573 Erbauung des Zeughauses begonnen
1576 Generalsynode in Kassel
1580 Das Marstallgebäude wird weiter ausgebaut
1583 Gildebrief der Gewandtschneider
1586 Erbauung des Elisabeth-Hospitals
1594 Errichtung der Schützencompagnie
1599 Gründung des „Collegium Mauritianum“
1600 Eintreffen einer persischen Gesandtschaft in Kassel
1607 Synode zu Kassel. Einführung der Verbesserungspunkte
1613 Verordnung über das Reinhalten der städtischen Straßen
1629 Die Universität von Marburg nach Kassel verlegt
1631 Landtag zu Kassel. Bündnis mit Schweden
1632 Gesetzt vor Kassel zwischen hessischen u. kaiserlich. Truppen
1633 Einweihung der Universität im Renthof
1640 Außerordentlich hoher Wasserstand der Fulda
1653 Universität wieder von Kassel nach Marburg verlegt
1661 Religionsgespräch in Kassel zwischen Reformierten und Lutheranern
1668 Tumult in Kassel wegen der Abergrieffe des Generals Rabenhaupt von Sucha. Die Ratsherren erhalten das Recht, Degen zu tragen
1682 Hochwasser der Fulda, fast so hoch wie das von 1640
1685 Erster Gottesdienst der Refugiés in Kassel
1688 Gründung der Oberneustadt
1690 Gründung des Armen- und Waisenhauses
1696 Erbauung des Kunsthauses (Naturkunde-Museum)
1697 Grundsteinlegung der Oberneustädter (Karls-) Kirche
1699 Einführung des Gregorianischen Kalenders
1703 Einbruch einer vom Schlosse zur Karlsau führenden Brücke, der viele Todesopfer forderte
1709 Eröffnung des „Collegium Carolinum“
1710 Einweihung der Oberneustädter (Karls-) Kirche
1710 Einrichtung eines Kommerzkollegiums in Kassel
1714 Die Pyramide des Wilhelmshöher Ottogons wird vollendet
1717 Aufstellung des Herkulesstandbildes auf dieser Pyramide
1720 Einrichtung des Zuchthauses (jetzt Karlsruhospital)
1721 Gründung des Leihhauses (damals Lombard genannt)
1721 Erster, aber mißlungener Versuch einer Straßenbeleuchtung
1729 Fertigstellung des Marmorbades
1731 Den Lutheranern wird die Abhaltung ihres Gottesdienstes gestattet
1731 Erstes Erscheinen einer Tageszeitung, der „Kasselschen Polizei- und Commerzien-Zeitung“
1732 Die Salzburger Emigranten werden in Kassel bei ihrem Durchzuge gastlich aufgenommen

- 1734 Grundsteinlegung der lutherischen Kirche auf dem Graben
 1738 Erbauung der Alten Lutherischen Kirche am Graben
 1742 Die Karlsaue wird mit einem Damm umgeben
 1748 Eine für damalige Zeit hervorragende, von Goethe rühmend anerkannte Straßenbeleuchtung wird eingeführt
 1753 Grundstein des Schlosses Wilhelmsthal gelegt
 1757 Kassel zum ersten Male von den Franzosen besetzt
 1758 Treffen bei Sandershausen. Zweite Besetzung Kassels durch die Franzosen
 1759 Dritte Besetzung Kassels durch die Franzosen
 1761 Erste Belagerung Kassels
 1762 Schlacht bei Wilhelmsthal. Zweite Belagerung Kassels
 1763 Erste Handelsmesse in Kassel
 1765 Einrichtung der bis Hersfeld fahrenden Marktschiffe
 1765 Umbau des Palais des Prinzen Maximilian zum Opernhaus
 1767 Beginn der Schleifung der Festungswerke
 1771 Errichtung des Lottos
 1772 Erbauung des Residenzschlosses am Friedrichsplatz
 1772 Stiftung des Landeskrankenhauses, damals Charité genannt
 1775 Die Straßen erhalten neue Namen nach dem Vorbild der Straßennamen in Paris
 1776 Erster Gottesdienst in der katholischen St.-Elisabeth-Kirche
 1777 Stiftung der Kunstakademie
 1779 Stiftung des Lyceum Fridericianum
 1783 Aufstellung des Denkmals des Landgrafen Friedrich II.
 1785 Aufhebung des Lottos
 1787 Das Komödienhaus am Schloßplatz brennt ab
 1787 Schloßbau in Wilhelmshöhe
 1788 Beginn des Fuldabrückenbaues
 1792 Erbauung der Evangl. Kirche R.-Bettenhausen Kirchgasse und R.-Kirchditmold Zentgrafenstr.
 1794 Beendigung des Fuldabrückenbaues
 1801 Vollendung der Löwenburg
 1803 Große Festlichkeiten anlässlich der Erhebung Hessens zum Kurfürstentum
 1806 Kassel von den Franzosen besetzt
 1807 Errichtung des Königreichs Westfalen. Einzug König Jérômes in Kassel
 1808 Huldigung der Stadt Kassel
 1808 Erbauung der Unterneust. Kirche Unterneust. Kirchplatz
 1809 Dörnbergischer Aufstand. Die Aufständischen bringen bis zur Knallhütte und bis Niedervellmar vor
 1809 Emmerichscher Aufstand. Oberst Emmerich auf dem Forst erschossen
 1809 Freiheit der katholischen Religionsübung in Kassel
 1811 Schloßbrand
 1813 Kassel von den Russen erobert. Rückkehr des Kurfürsten Wilhelms I.
 1817 Gewerbeausstellung in Kassel, die erste in Deutschland
 1819 Erstes Erscheinen eines Kasseler Einwohnerbuches, „Verzeichnis der Einwohner der Residenzstadt Kassel mit Bemerkung ihrer Wohnung“
 1820 Beginn des Baues der Rattenburg, der
 1821 wieder eingestellt wird
 1824 Starkes Hochwasser der Fulda
 1828 Der Mitteldeutsche Handelsverein wird in Kassel gegründet
 1830 Tumulte, hauptsächlich gegen die Bäcker gerichtet
 1830 Gründung der Bürgergarde
 1831 Kurhessische Verfassung
 1831 Sog. Erste Garde-du-Corps-Nacht. Die Garde du Corps haut auf die Bürger ein
 1834 Gründung des Friedrichs-Gymnasiums
 1836 Einweihung des neuerbauten Ständehauses
 1837 Das Rathhaus am Alimarkt wird abgebrochen
 1839 Erbauung der Synagoge
 1841 Außerordentlich große Überschwemmung durch Hochwasser der Fulda
 1844 Genehmigung zum Bau der Kurfürst-Friedrich-Wilhelms-Nordbahn
 1848 Henschel baut seine 1. Lokomotive
 1848 Unruhen in Kassel. Sog. Zweite Garde-du-Corps-Nacht. Die Garde du Corps muß Kassel verlassen
 1850 Zollkonferenz in Kassel
 1850 Preußen, Bayern und Österreich besetzen Kassel
 1850 Auflösung der Bürgergarde
 1850 Erbauung der Gasanstalt, damals an der Ahna
 1854 Gasbeleuchtung in den Straßen
 1860 Henschel baut seine 50. Lokomotive
 1863 Grundsteinlegung des Hessendenkmals auf dem Forst; aus diesem Anlaß große Festlichkeiten
 1866 Die hessischen Truppen verlassen Kassel, das von den Preußen besetzt wird. Der Kurfürst wird gefangen abgeführt. Einverleibung Kurhessens in Preußen
 1870 Die Garnison Kassel rückt aus zum Krieg mit Frankreich
 1870 Große Industrie-Ausstellung in der Karlsaue
 1870 Erbauung der Drahtbrücke
 1870 Anlage der Riestewasserleitung
 1876 Siegesdenkmal auf dem Auetor
 1877 Vollendung des Neubaus der Bildergalerie
 1877 Eröffnung der Dampfstraßenbahn nach Wilhelmshöhe, der ersten Dampfstraßenbahn auf dem Kontinent
 1879 Aufstellung des Schomburg-Denkmal
 1879 Das Ahnaberger Kloster (zuletzt Trankaserne) wird abgerissen
 1880 Neubau des Regierungs- und Gerichtsgebäudes vollendet
 1881 Hauptpostgebäude vollendet
 1881 Aufstellung des Löwenbrunnens
 1889 Erbauung der Adventskirche (Wehlheider Kirche) Eulenburgstraße
 1896 Erbauung der Evangl. Kirche R.-Rothenitmold Wolff. Str.
 1897 Erbauung der Lutherkirche Lutherplatz
 1897-99 Erbauung der Kath. Kirche z. hl. Familie Köln. Str.
 1899 Erster Männergesang-Wettstreit
 1899 Aufstellung des Philipps-Denkmal
 1899 Eingemeindung von Wehlheiden
 1899-1901 Erbauung der Kath. Rosenkranz-Kirche Hohenz.-Str.
 1903 Erbauung der Christus-Kirche Baunsbergstr.
 1906 Eingemeindung von Bettenhausen, Kirchditmold, Rothenitmold, Wahlershausen
 1906 Erbauung der Auferstehungskirche Wombachstraße und der Kreuz-Kirche Luisenstr.
 1906-1907 Erbauung der Kath. Kirche z. hl. Josef R.-Rothenitmold Bellm. Str.
 1907 Neubau des Polizeipräsidiums
 1908 Erbauung der Friedens-Kirche Hohenz.-Str.
 1909 Neubau der Kunstakademie vollendet
 1909 Neubau des Rathauses vollendet
 1910 Neubau der Fuldabrücke vollendet
 1910 Eröffnung des neuen Theaters
 1913 Tausendjahrfeier. Großartiger Festzug
 1913 Hundertjahrfeier der Regimenter der Kasseler Garnison
 1913 Neubau des Landesmuseums vollendet
 1914 Bau der Stadthalle vollendet
 1914 Die Garnison von Kassel rückt aus zum Weltkrieg
 1918 Generalfeldmarschall von Hindenburg trifft auf Wilhelmshöhe mit der Obersten Heeresleitung ein
 1922 Henschel stellt die 20 000. Lokomotive her
 1926 Eröffnung der Hessentampfbahn in der Borau
 1926-1927 Erbauung der Kath. Kirche R.-Bettenhausen Leipz. Str.
 1928 Einweihung der Kriegergedächtnisstätte in der Borau
 1929 Neu-Eröffnung des Naturkunde-Museums
 1930 Einweihung des 83er Denkmals
 1930 Hundertjahrfeier der „Kasseler Liedertafel“
 1930 Landung des Luftschiffes Graf Zeppelin
 1933 (30. 1.) Adolf Hitler Reichskanzler
 1934 Hundertjahrfeier des Hessischen Geschichtsvereins
 1933-35 Altstadt-Durchbruch